

25. Freiburger Kinderliteraturfestival

LIRUM 14.-21. OKTOBER
LESEFEST 2018

Larum



THEATER FREIBURG

JUNGES
LITERATUR
HAUS
FREI
BURG

Kulturamt

Freiburg 
IM BREISGAU



**Buchhandlung
Rombach**



Dein Haus der
**Geschichten
und
Geschenke**

DIESES HEFT GEHÖRT:

.....

.....

.....

Immer gerne für Dich da: mitten in Freiburg und im Arenapark Lahr

+49 (0)761 / 4500-2400

service@rombach.de  Aktuelles auf Facebook

 www.rombach.de



INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort des Ersten Bürgermeisters Ulrich von Kirchbach	6
25 Jahre Lirum Larum Lesefest	8
Dem Lirum Larum Leseteam über die Schulter geschaut	12
Die Lirum Larum Patenklasse	14

AUTORINNEN & AUTOREN

Atelieregemeinschaft LABOR: Anke Kuhl & Natascha Vlahovic	16
Jutta Bauer	19
Antje Damm	22
Claude K. Dubois mit Tobias Scheffel	24
Alexandra Haag	26
Torben Kuhlmann	29
Sabine Ludwig	32
Salah Naoura	35
Annette Pehnt	37
Mehrdad Zaeri	39

Außerdem freuen wir uns auf Irene Margil als Gast des Füchsleclub!

Beilage: Faltblatt zum Finale im Theater Freiburg am 21. Oktober 2018

VERANSTALTUNGEN	
Buchhandlung Fundevogel	43
Buchhandlung jos fritz	45
Buchhandlung Schwarz	46
Buchkinder Leipzig & Freiburg e.V.	47
Büchertreff Herdern	48
Centre Culturel Français Freiburg	49
Füchsleclub des SC Freiburg	50
Initiative für Mehrsprachigkeit und interkulturelle Bildung (IMIB)	51
Jugendkunstschule	52
Kinder- und Jugendmediothek Rieselfeld	52
Kommunales Kino	53
Literaturhaus Freiburg Auftakt Lirum Larum Lesefest	54
MikiXX	55
Stadtbibliothek	57
Stadtpiraten Freiburg	58
Lieblingskinderliteratur	59
Alle Veranstaltungen auf einen Blick	62
Impressum	65

GRÜßWORT



Liebe Kinder,

seid ihr auch immer aufgeregt, wenn euer Geburtstag bevorsteht? Der Lesedachs und seine Freundin Leselotte können es kaum noch erwarten, denn das **Lirum Larum Lesefest** wird dieses Jahr 25 Jahre alt! Alter Häuptling soppender Löffelstiel!

Der Lesedachs lädt zu diesem besonderen Geburtstag viele Freundinnen und Freunde ein. Einen habt ihr vielleicht schon vorne auf dem Leseheft entdeckt – den Lese-Max, der früher das Maskottchen war. Auf den nächsten Seiten findet ihr noch weitere Geburtstagsgäste: Kennt ihr Jutta Bauers Königin Malwida und ihre Untertanen Sanftes Blau, Gefährliches Rot und Zickiges Gelb? Kennt ihr die menschscheue Elise und den neugierigen Emil von Antje Damm? Oder etwa die fabelhafte Miss Braitwhistle und die kleine Hexe Serafina von Sabine Ludwig?

Natürlich darf unser alter Freund, der niemals lächelnde und schrecklich gut gelaunte Bärbeiß von Annette Pehnt, nicht fehlen. Außerdem lernt ihr Alexandra Haags selbstbewusste Paula mit ihrem Rollator kennen, begegnet dem Obdachlosen Stromer von Claude K. Dubois und dem neugierigen Mäuserich Edison von Torben Kuhlmann, der fantastische Abenteuer mit aufregend neuen Entdeckungen erlebt.

Aber zu einem richtigen Geburtstagsfest gehören natürlich auch wunderbare Wünsche. Wie wäre es zum Beispiel mit einem Ratz-Fatz-x-weg-23-Super-

staubsauger von Salah Naoura? Oder dem Wunsch, einfach mal eine Blume zu sein? Eine Butterblume vielleicht. Oder gleich eine ganze kunterbunte Blumenwiese. Davon wird euch Mehrdad Zaeri erzählen. Ihnen allen und vielen mehr begegnet ihr beim 25. Freiburger Kinderliteraturfestival.

Zum Auftakt lädt in diesem Jahr das Junge Literaturhaus ein. Dort fragen euch Autorinnen der Frankfurter Ateliergemeinschaft LABOR: Was ist schon normal? Normal ist beim Lirum Larum Lesefest jedenfalls, dass alle eingeladenen Autorinnen und Autoren bei euch an der Schule, in Buchhandlungen, bei unseren Kooperationspartnerinnen und -partnern und natürlich beim Finale im Theater Freiburg aus ihren Büchern lesen – und das seit 25 Jahren! Wann genau wer wo liest, erfahrt ihr in diesem Leseheft und auf der Lirum Larum Leseite im Internet.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen, die zum Gelingen des Lirum Larum Leseests beitragen: Bei den Autorinnen und Autoren, Illustratorinnen und Illustratoren, allen Kooperationspartnerinnen und -partnern, insbesondere dem Jungen Theater Freiburg und dem Jungen Literaturhaus Freiburg. Auch allen Verlagen, den Freiburger Buchhandlungen und unseren teilnehmenden Schulen möchte ich meinen herzlichen Dank für ihr Engagement aussprechen. Und natürlich danke ich der Sparkasse Freiburg – Nördlicher Breisgau für die freundliche Unterstützung.

Ich wünsche euch, eurer Familie und euren Freundinnen und Freunden viel Vergnügen beim 25. Freiburger Kinderliteraturfestival!

Ever

Ulrich von Kirchbach

Erster Bürgermeister der Stadt Freiburg

Kultur, Integration, Soziales und Senioren

Christian Seifman
Melndert Nora Hagnpalast Antje von Stemm Karsten Reich THILO
S. Orins HENRI VAN DAELE Didier Laget SUSANNE REBSCHAE Annette Pehnt Katrin Hahnemann
Werner Färber ANKE KRANENDONK Nadja Rümelin Bart Moeyaert Bettina Göschi Dagmar Chidolu
Fabian Lenk Iva Procházková Kathrin Lange Gabrielle Beyerlein Jenny Nim
chrocke Martin Ebbertz STEFANIE Dagmar Geisler sandra Hoffmann IRMGARD KRAMER
Kordon BETTINA GÖSCHEL Tanja Dückers DAHLE Gerlis Zillgens Ariadne von Schirach
sabel Pin Andreas Schlüter Frank M. Reifenberg Maria Hermann Adelheid Zöfel
sabel Abedi Bettina Obrecht HEIDE BERGMANNEglal Errera Smoltcz
Holger Bösch Duda KEES OPMEER Oliver Scherz Jürgen Banscherus DANIELA KULOT Heide Bergmann
eter Wolf Jens Sparschuh Gidon Horowitz Kirsten Boie KAAT VRANCKEN
eate Dölling stefanie Taschinski Kai Lüftner Bart Moeyaert Didier Laget Boris Peiffer
grigitte Schär Katrin Hahnemann Helga Gebert ROBERTO PIUMINI Joke van Leeuwen MARION LO
Rene Appel Hans Dieter Stöver Irene Margil Doris Wolters Nina Petrick
ice Panfermüller Monika Weitze Roberto Piumini Jutta Bauer INA VANDEWIJER
Schlüter Annette Neubauer JACKY GLEICH Barbara Steinitz Till Burgwächter Ute Krause CARISTA KOZI
ré Gatzke KRISTINA ANDRES David Henry Wilson Koos Meinderts Tobias Scheffel Irm
Martin Klein Peter Härtling Ulrike Baier Finn-Ole Heinrich Bettina Göschi Reza Maschajec
Klein ANAIS VAUGELADE Philippe Bertrand Rotraut Susanne Berner SIBYLLE BIECKHOFF Jutta Rich
sten Reinhardt E-JOSE SACRÉ Heide Bergmann Antje Herden Usch Luhn Susanne Rebsc
a Procházková stephanie Blake WILFNA BAISCH Ole Könecke Christian Tielmann Iva Procházková
Verena Ballhaus Andreas Kirchaßner

DEM LIRUM LARUM LESETEAM ÜBER DIE SCHULTERGESCHAUT



© privat



Den Autorinnen und
Autoren auf der Spur!
Die Buchspünnasen
Michael Kaiser und Martina Wolff
auf der Buchmesse Leipzig.

© Christoph Eberle



Die rasende
Redakteurin
Katharina Knüppel
fragt nach.
Na, wen interviewt
sie denn hier?

12

Grafikerin
Ana Castro Carrancho
zeichnet ein ganz
besonderes Geschenk
für den Lesedachs.



© Max Hetzel

DIE "NEUEN"

© Hannes Klotz



RRRRRRRING
RRRRRRING

Mario Willersinn und
Benthe Betz arbeiten
sich ein. Gut so!

Birgit Güde macht
sich bereit für
den Auftakt im
Literaturhaus



© Marc Donadillo

13



LIRUM LARUM PATENKLASSE

Steckbrief der Klasse 3a mit ihren Klassenlehrerinnen Elisabeth Eisenmann und Maria Röttgers



Klasse 3a der Emil-Gött-Schule

Wir sind die Bienenklasse mit 20 Kindern, 8 Jungen und 12 Mädchen, und unserer Klassenbiene Olli. Das Besondere an uns ist, dass wir alle ganz unterschiedlich sind und es uns zusammen sehr gut geht. Wir mögen gerne die Fächer Kunst und Sport, Religion und Deutsch. In der „Bienzeit“ arbeitet jeder von uns an seinem Wochenplan oder löst Aufgaben zusammen mit anderen. Gemeinsam singen macht uns sehr viel Freude. Momentan proben wir für das Theaterstück Blauland. Darin spielt jeder von uns eine Rolle und wir singen viele tolle Lieder. In unserem Klassenzimmer haben wir eine große Lesecke mit vielen tollen Büchern. Jeden Freitag leihen wir uns ein neues Buch aus und lesen es.

Das **Lirum Larum Lesefest** ist sehr aufregend für uns und wir freuen uns schon darauf – bis bald im Theater!

Eure Bienenklasse



DIE AUTORINNEN & AUTOREN

ATELIER- GEMEIN- SCHAFT LABOR

Anke



© Peter Nierhoff

Natascha



© Michelle Schönbein

Die Ateliergemeinschaft LABOR ist ein Zusammenschluss von acht freiberuflichen Illustratorinnen & Illustratoren, Grafikdesignerinnen & Grafikdesignern, Autorinnen & Autoren in Frankfurt am Main. Nach Freiburg zum Lesefest kommen die freie Illustratorin und Kinderbuchautorin Anke Kuhl (* 1970), ausgezeichnet mit dem Deutschen Jugendliteraturpreis und dem Eulenspiegel-Bilderbuchpreis, und die freiberufliche Illustratorin und Grafikdesignerin Natascha Vlahovic (* 1971).

 www.laborproben.de

Kinderbücherauswahl

- **Ich so du so.** Beltz & Gelberg, 2018
- **Mein Kinder Künstler Freundebuch.** Beltz & Gelberg, 2018
- **Rasterwelt: Jetzt wird ordentlich gekritzelt.** Beltz & Gelberg, 2016

Fragen an die Ateliergemeinschaft LABOR

Wie seid ihr auf die Idee gekommen, so eine besondere Art von Büchern zu machen?

Wir haben schon mehrere Kinder-Künstler-Bücher als Gruppe zusammen gemacht. Das sind Mitmachbücher, die Kinder mit ihren Zeichnungen und Ideen erst zu einem fertigen Buch machen. Irgendwann hatten wir Lust, mal was ganz anderes zu machen und mit einem Buch ein Thema anzupacken, das jedes Kind betrifft und über das es sich lohnt zu reden und genauer nachzudenken. So kamen wir auf das Thema „Was ist eigentlich normal?“. Daraus hat sich dann das Buch „Ich so du so“ entwickelt.

Wie lange habt ihr gebraucht, um dieses Buch fertig zu bekommen?

Ganz schön lange! Wir haben über ungefähr zwei Jahre gemeinsam immer wieder ganz viel überlegt und geredet, was das für ein Buch werden soll. Etwa ein halbes Jahr davon haben wir dann alle intensiv an unseren Seiten gearbeitet, gezeichnet und geschrieben und immer wieder geredet und geredet.

Was ist eine Ateliergemeinschaft?

Bei uns sieht das so aus: acht Menschen, die das Zeichnen, Gestalten und Schreiben zu ihrem Beruf gemacht haben, teilen sich eine Etage in einem Haus und arbeiten dort in gemeinsamen Räumen. Manchmal jeder für sich, manchmal mit mehreren am gleichen Projekt. Mittags kochen und essen wir gemeinsam und tauschen uns über alles mögliche aus. Und das seit fast 20 Jahren!



Lesung und Workshop

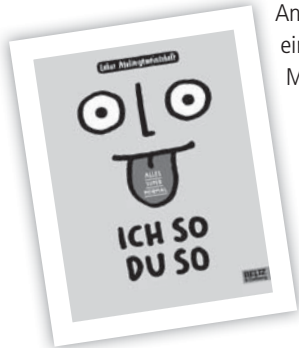
Für Kinder ab 7 Jahren

Ich so du so

Das Frankfurter Künstlerkollektiv hat ein neues Sachbuch aus dem Hut gezaubert: mit überraschenden und höchst unterschiedlichen Zeichnungen, Texten, Fotos und Interviews zum Thema „Normalsein“. Einer ist verträumt, die andere groß. Manche haben eine andere Hautfarbe als die meisten um sie herum, und manche finden Dinge schwer, die anderen leichtfallen. Aber was ist schon normal?

Ich so, du so – gut so!

Anke Kuhl und Natascha Vlahovic laden ein zum Lesen, Spielen, Mitdenken und Mitmachen.



Sonntag, 14. Oktober, 15–16.30 Uhr | Auftakt **Lirum Larum Lesefest**
Literaturhaus Freiburg, Bertoldstraße 17, 79098 Freiburg.
Eintritt frei, siehe Seite 54

JUTTA BAUER



© Karen Seggeike



Jutta Bauer, 1955 in Hamburg geboren, studierte dort an der Fachhochschule für Gestaltung (heute HAW Hamburg). Seitdem arbeitet sie als Autorin, Illustratorin und Cartoonistin. Sie erhielt u.a. den Deutschen Jugendliteraturpreis für ihr Gesamtwerk (2009) und den Hans-Christian-Andersen-Preis für Illustration (2010).

 www.jutta-bauer.info

Kinderbücherauswahl

- **Armut.** Carlsen Verlag, 2018
- **Das Beste von Allem.** Aladin Verlag, 2015
- **Die Königin der Farben.** Beltz & Gelberg, 1999

Illustration: Jutta Bauer



Fragen an Jutta Bauer

Wann hast du mit dem Malen angefangen?

Dazu schicke ich Euch ein Bild mit. Da zeichne ich und bin ungefähr drei Jahre alt. Eigentlich habe ich immer mehr gezeichnet als gemalt und damit so früh angefangen wie alle Kinder ... ihr bestimmt auch.

Was ist deine Lieblingsfarbe?

Gelb, weil es so schön warm und hell ist, wie die Königin der Farben sagt. Aber eher etwas dunklere Gelbs, mit etwas Schwarz oder Rot mit drinnen. Die sind nicht so zickig und gemein (wie man im Buch „Die Königin der Farben“ sehen kann). Probiert es doch mal aus mit dem Tuschkasten, was passiert, wenn man ins Gelb ein winziges bisschen Schwarz mischt oder Rot.

Welche Stifte benutzt du am liebsten?

Ganz viele verschiedene: weiche Buntstifte, dicke schwarze Bleistifte, ganz dünne Fineliner, auch gerne Pinsel. Sogar ganz dicke Pinsel mit schwarzer Tusche finde ich super. Nur bunte Filzstifte mag ich nicht: Die mischen sich gar nicht richtig untereinander. Toll finde ich, wenn schwarze Striche ganz wasserfest sind, dann kann man später mit bunter Tusche drübermalen und nichts verwischt.



Lesung

Für Kinder ab 5 Jahren

Der Bärbeiß – Schrecklich gut gelaunt

Ein Bärbeiß lächelt nie. Nie und nimmer. Missmutig, grummelig, ein bisschen vorwurfsvoll allem und jedem gegenüber – so kennen und schätzen die nachsichtigen Bewohner von Timbukti ihren Bärbeiß. Als die gute Laune den Griesgram ohne jede Vorwarnung überkommt, verwirrt das nicht nur ihn, sondern auch seine Freunde Tingeli, Graureiher und Königspinguin ...



Jutta Bauer hat auch die dritte Bärbeiß-Geschichte über unverhoffte Überraschungen und echte Freundschaft gewitzt und liebevoll illustriert. Gemeinsam mit Autorin Annette Pehnt stellt sie den schrecklich gut gelaunten Bärbeiß im Theater Freiburg vor.

Eigentlich sollte doch ein Bärbeiß niemals lächeln



Samstag, 20. Oktober, 17 Uhr | Buchhandlung jos fritz, Wilhelmstraße 15, 79098 Freiburg. Eintritt frei, siehe Seite 45

Sonntag, 21. Oktober, 15.45 Uhr | Lesung mit Annette Pehnt, Theater Freiburg, Großes Haus. Eintritt frei

ANTJE DAMM



Antje Damm, geboren 1965 in Wiesbaden, arbeitete als Architektin in Berlin und Nürnberg. Seit ihre vier Töchter auf der Welt sind, schreibt und illustriert sie Kinderbücher, durch die sie kleine Menschen zum Gespräch und Nachdenken anstiftet. Sie lebt mit ihrer Familie, Katze und Schildkröte in der Nähe von Gießen.

 www.moritzverlag.de

Kinderbücherauswahl

- **Was wird aus uns? Nachdenken über die Natur.** Moritz Verlag, 2018
- **Der Besuch.** Moritz Verlag, Frankfurt 2015
- **Alle Zeit der Welt.** Moritz Verlag, Frankfurt 2007

Fragen an Antje Damm

Braucht es viel Zeit, um ein Buch zu schreiben?

Das ist ganz unterschiedlich. Für ein Pappbilderbuch brauche ich manchmal nur einige Tage. Für „Alle Zeit der Welt“ habe ich viel mehr Zeit gebraucht. Zeit zum Nachdenken und Sammeln von Ideen und Fragen, zum Zeichnen und Fotografieren. Das hat mehrere Monate gedauert.

Wie kamst du auf die Idee mit der Zeit?

Auf die Idee kam ich, weil eine meiner Töchter in der Schule das Thema Zeit



© Privat

Illustrationen: Antje Damm

hatte und ich auf der Suche nach Büchern für sie war. Ich fand, dass es kaum Bücher gab, die das Thema mal aus ganz unterschiedlichen Blickwinkeln betrachten. Warum ist ein Tag zum Beispiel manchmal so lang und manchmal geht er so schnell rum? Diese Fragen fand ich sehr spannend und so hab ich dann einfach selber ein Buch gemacht.

Was ist deine Lieblingsbeschäftigung?

Ich bin am liebsten draußen. Entweder buddele ich im Garten rum, beobachte unsere 70-jährige Schildkröte Agathe, gucke, was da alles wächst, wandere unheimlich gerne, jogge durch den Wald, sammele Pilze oder gehe mit meinen Töchtern und ihren alten Pflegepferden durch die Wiesen spazieren. Aber meine absolute Lieblingsbeschäftigung ist eigentlich, in der Badewanne zu liegen und Schokolade zu essen.

Lesung

Für Kinder von 4-7 Jahren

Der Besuch

Die menschscheue Elise trifft auf Emil, einen neugierigen, kleinen Jungen, der Farbe in das Leben der ängstlichen Dame bringt. Für die Geschichte hat Antje Damm Räume aus Kartonelementen nachgebaut, ausgeschnittene Figuren hineingestellt und die Szenarien anschließend koloriert, beleuchtet und fotografiert.




Dienstag, 16. Oktober, 15–16.30 Uhr | Buchhandlung Fundevogel,

Marienstraße 13, 79098 Freiburg. Eintritt frei, siehe Seite 43

CLAUDE K. DUBOIS



Claude K. Dubois, geboren 1960 in Verviers, Belgien, unterrichtet Illustration am Institut Saint-Luc in Lüttich, wo sie selbst studiert hat. Sie hat über 80 Bilder- und Kinderbücher veröffentlicht und wichtige Preise in Deutschland gewonnen, darunter 2014 den Deutschen Jugendliteraturpreis in der Sparte Bilderbuch sowie den Katholischen Kinder- und Jugendbuchpreis für „Akim rennt“.

 www.moritzverlag.de

Kinderbücherauswahl

- **Stromer.** Moritz Verlag, 2017
- **Akim rennt.** Moritz Verlag, 2013
- **Eisbärenbaby.** Moritz Verlag, 2007



Illustrationen: Claude K. Dubois

Fragen an Claude K. Dubois

Hast du in deiner Kindheit schon gemalt?

Ja, als Kind zeichnete ich ständig. Ich wollte auch Aquarelle mit meinem Vater malen, der ein sehr guter Zeichner war. Er hat mir diese Technik beigebracht, die Nuancen von Farben und Licht.



© Eric-Englebert

Kennst du jemanden, der so lebt wie Stromer?

Ja. Sarah V., die Autorin der Geschichte von Stromer, arbeitet mit einem Verein zusammen, der Obdachlosen hilft. Ich habe dort mehrere Leute getroffen. Besonders ein Mann namens Bruno hat uns sehr geholfen, indem er von seinem Leben auf der Straße erzählt hat. Er war sehr berührt von dem Ergebnis des Buches und hofft, dass diese Geschichte Kindern vermitteln kann, was obdachlos sein bedeutet.

Liest du gerne Bücher?

Ich lese die ganze Zeit. Kinderbücher, Romane, nachdenkliche Bücher, Gedichte – es ist, als ob ich beim Lesen in eine andere Welt eintrete, die ich nicht kenne und die ich entdecken kann.

Deutsch-französische Lesung

Für Kinder ab 7 Jahren

Stromer

Stromer ist ein Wohnsitzloser, ein Obdachloser, ein Mann, der auf der Straße lebt. Früher hatte er einmal Post ausgetragen. Das ist lange her ... Eines Tages steht ein kleines Mädchen vor ihm und hält ihm einen Keks hin. Und sie sagt: „Du siehst ja komisch aus. Wie ein Teddy!“ Dieser Keks ist der beste Keks auf der Welt. Ein Bilderbuch, das einen Blick auf die Welt von Menschen ermöglicht, mit denen viele nichts zu tun haben wollen.

Dienstag, 16. Oktober, 15 Uhr | Centre Culturel Français Freiburg,
Münsterplatz 11 – im Kornhaus, 79098 Freiburg. Eintritt frei, siehe Seite 49

ALEXANDRA HAAG

Alexandra Haag ist Physiotherapeutin, Fachlehrerin für körperliche und motorische Entwicklung und Medizinstudentin. Sie ist im Umland von Freiburg groß geworden und lebte in Mainz und Grenoble. Seit 10 Jahren wohnt sie wieder in Freiburg, im bunten Wohnprojekt S.U.S.I. im Quartier Vauban. Vor und während ihres Medizinstudiums hat sie Kinder mit Behinderungen auf Freizeiten begleitet, bei Krankenhausaufenthalten behandelt und an Sonder- und Regelschulen unterrichtet. Von ihnen handelt ihr Buch.

 www.mabuse-verlag.de

Kinderbücherauswahl

- **Paula und die Zauberschuhe.** Mabuse, 2017

Fragen an Alexandra Haag

Hast du noch einen anderen Beruf?

Einen anderen Beruf als Autorin? Ich fühle mich gar nicht als Autorin. Ich habe nur Geschichten oder Aussagen gesammelt von kleinen und großen Menschen, die mich in meiner Arbeit als Physiotherapeutin oder in meinem Medizinstudium beeindruckt haben.



© Privat

Wie bist du auf die Idee für das Buch über Paula gekommen?

Die Idee zu diesem Buch kam mir, weil ich so ein Buch gesucht und nicht gefunden habe. Es gibt Bücher, die Kindern erklären, warum ihre Haare ausfallen, wenn sie eine Chemotherapie erhalten, oder wie Kinder mit ihren Familien im Iglu in der Arktis leben. Aber es gibt keine Bücher über Kinder mit einer Zerebralparese, dabei wird die Wahrscheinlichkeit immer höher, auf ein solches Kind zu treffen. Eine Zerebralparese entsteht durch eine Schädigung im Gehirn. Kinder mit einer spastischen Lähmung bewegen sich anders als Kinder ohne spastische Lähmung. Wobei jeder Mensch eine ganz eigene und für ihn typische Bewegung hat. Sie ist wie eine Handschrift.

Kennst du jemanden mit Paulas Krankheit?

Paula ist nicht krank. Sie ist mit ihrer Zerebralparese gesund und kann krank werden, wenn sie einen Schnupfen hat oder Bauchweh bekommt. Aber na klar kenne ich Menschen mit Zerebralparese.

Ihr vielleicht auch? In Freiburg sind im Jahr 2017 5338 Kinder geboren. Auf 1000 Kinder, die geboren werden, werden 1 bis 2 Kinder mit einer frühen Schädigung ihres Gehirns leben. So gibt es jedes Jahr 5 bis 10 neue Kinder, die in Freiburg geboren werden und irgendwo mit Zerebralparese aufwachsen.



Illustration: Carolina Moreno

Ich hatte und habe Bekannte, Freunde, Nachbarn und einen ehemaligen Chef mit Zerebralparese. Stephen, ein Lichtgestalter, der in einem kleinen Theater in Berlin mit Assistenz das Bühnenlicht regelt und urkomische Büttenreden schwingen kann. Paolo, ein Papa, der in Freiburg als Sozialarbeiter Flüchtlinge berät und weite Strecken mit einem Klapprad zurücklegt. Anke, eine Sonderpädagogin, die in Bremen Menschen mit Behinderung im Bereich Inklusion berät ... und die Kinder mit Zerebralparese, die ich auf Freizeiten begleitet, bei Krankenhausaufenthalten behandelt und an Sonder- und Regelschulen unterrichtet habe.



Lesung

Für Kinder ab 6 Jahren

Paula ist ein Vorschulkind und fährt einen Rollator. Auch wenn in ihrem Körper eine Spastik wohnt, geht sie mit ihren körperlichen Unvollkommenheiten ganz natürlich um. Paula weiß, was sie will und was sie kann, und ist meistens fröhlich. Wenn sie aber mit ihrer körperlichen Behinderung an ihre Grenzen kommt, kann sie richtig sauer, traurig oder wütend werden.



Illustration: Carolina Moreno



Sonntag, 21. Oktober, 15.45 Uhr | Theater Freiburg, Werkraum.

Eintritt frei

TORBEN KUHLMANN



© Sebastian Freeb

Torben Kuhlmann, geboren 1982, studierte Illustration und Kommunikationsdesign an der HAW Hamburg. Sein erstes Bilderbuch „Lindbergh – Die Geschichte einer fliegenden Maus“ ist mittlerweile in über 30 Sprachen erhältlich. 2016 erhielt er den Kinderbuchpreis des Landes Nordrhein-Westfalen. Im gleichen Jahr erschien „Armstrong – Die abenteuerliche Reise einer Maus zum Mond“ und landete auf der SPIEGEL-Bestsellerliste. Torben Kuhlmann lebt und arbeitet in Hamburg.

 www.torben-kuhlmann.com

Kinderbücherauswahl

- **Edison – Das Rätsel des verschollenen Mäuseschatzes.** NordSüd, 2018
- **Maulwurfstadt.** NordSüd, 2015
- **Lindbergh – Die abenteuerliche Geschichte einer fliegenden Maus.** NordSüd, 2014



Fragen an Torben Kuhlmann

Was war dein erstes Buch?

An ein bestimmtes Buch kann ich mich gar nicht erinnern. Ich weiß nur, dass ich meine Sachbücher geliebt habe: Bücher über Fliegerei und Luftfahrt oder über den Weltraum. Zur Leseratte wurde ich dann erst später. Und ich fand es so toll, was man alles mit Worten und Bildern erzählen kann, dass der Wunsch entstand, selber mal ein Buch zu schreiben und die Bilder dazu zu malen.

Wie bist du auf die Idee gekommen, eine Maus als Hauptfigur zu nehmen?

Die Entscheidung stand tatsächlich schon ganz am Anfang. Eigentlich war es zunächst nur ein kleines Wortspiel: MAUS und Fleder-MAUS! Damit eine normale Maus zur Fledermaus werden kann und fliegen lernt, muss sie sich einen Flugapparat basteln. Ab da stand fest: Meine Hauptfigur ist eine Maus! Zudem ist es nicht so weit hergeholt, dass eine Maus sich kleine Bauteile in der Welt der Menschen klaut. Mäuse sind ja häufig Gäste bei uns Menschen und dafür bekannt, Sachen zu stibitzen. Und mit ihren Nagetier-Händchen könnten sie vielleicht sogar basteln, zeichnen, schrauben und hämmern?

Magst du technische Erfindungen?

Oh ja! Die großen Erfindungen haben mich schon immer begeistert. Vor vielen Jahren fing damit meine Zeichenbegeisterung an. Ich wollte immer verstehen, wie Sachen funktionieren, und wissen, warum Dinge so sind, wie sie sind. Als kleiner Junge – und ein bisschen auch noch heute – wollte ich tatsächlich ein eigenes Flugzeug erfinden. Naja, die kleine Maus im Buch „Lindbergh“ hat das dann in die Tat umgesetzt.

Lesung

Für Kinder ab 5 Jahren

Edison – Das Rätsel des verschollenen Mäuseschatzes

Die Mäusewelt hat sich verändert: Wissbegierige Mäuse studieren an Mäuseuniversitäten und verfolgen die Erfindungen der Menschen. In einer Tagebuchnotiz seines Urahns erfährt der junge Mäuserich Pete von einem Schatz, der auf dem Meeresgrund verschollen sein soll. Gemeinsam mit seinem Mäuseprofessor geht er auf die Suche, erlebt ein fantastisches Abenteuer und macht eine Entdeckung, die die Menschheit für immer erleuchten wird.



Samstag, 20. Oktober, 14–15.30 Uhr | Buchhandlung Fundevogel,

Marienstraße 13, 79098 Freiburg. Eintritt frei, siehe Seite 44

Sonntag, 21. Oktober, 13 Uhr | Theater Freiburg, Großes Haus. Eintritt frei

SABINE LUDWIG



© Paulus Ponizak

Illustrationen: Susanne Göhlich

Sabine Ludwig, geboren in Berlin, wo sie auch heute lebt, schreibt seit 30 Jahren Kinder- und Jugendbücher – in viele Sprachen übersetzt und zahlreich ausgezeichnet: 2010 als Lesekünstlerin des Jahres, 2018 mit dem Heidelberger Leander für ihr Gesamtwerk. 2015 wurde „Hilfe, ich hab meine Lehrerin geschrumpft!“ verfilmt.

 www.sabine-ludwig-berlin.de

Kinderbücherauswahl

- **Serafinas Geheimnis: Hokuspokus Nachtigall.** Dressler, 2018
- **Klassentreffen bei Miss Braitwhistle.** Dressler, 2015
- **Weihnachtsmänner küsst man nicht.** Dressler, 2002



Fragen an Sabine Ludwig

Wie kommst du auf die Ideen zu deinen Büchern?

Die fallen mir einfach vor die Füße. Ich bin oft zu Lesungen in Schulen und erlebe da so einiges, das sich dann in meinen Büchern niederschlägt, z.B. in den Bänden um die fabelhafte Miss Braitwhistle. Auf die Idee zu Serafina und ihrem verfressenen Kater Luzifer bin ich gekommen, als man mir vorschlug, ein Hexenbuch zu schreiben. Eigentlich finde ich Hexen, die ständig und immer zaubern können, eher langweilig. Viel interessanter ist es doch, wenn man

seinen Grips anstrengen muss, um etwas zu verändern. So ist Serafina entstanden – die Hexe, die nicht zaubern darf.

Welches deiner Bücher gefällt dir selbst am besten?

Diese Frage wird mir bei jeder meiner Lesungen gestellt und ich kann sie nicht beantworten. Bücher schreiben, das ist ein wenig so, als würde man ein Kind bekommen. Man geht lange schwanger mit einer Idee, der Bauch – ich meine die Idee – wird größer und größer, und schließlich kommt das Buch auf die Welt. Und man liebt es, egal ob es erfolgreich wird oder nicht. Genauso, wie man auch alle seine Kinder liebt.



Welches Buch war als Kind dein Lieblingsbuch?

Als Kind war ich Stammgast in der Bücherei bei mir um die Ecke und habe es geschafft, bis ich elf war, alle Bücher in der Kinder- und Jugendabteilung zu lesen. Das eine Lieblingsbuch gibt es nicht. Sehr gemocht habe ich „Tom Sawyer“, „Mary Poppins“ und „Das doppelte Lottchen“, aber auch viele, viele andere Bücher.

Lesungen

Das verflixte Alfa-Bett

Für Kinder ab 6 Jahren

Das erste Schuljahr ist ein Riesenabenteuer. Vor allem für die frischgebackenen Erstklässler: Man muss den Schulweg lernen, den Schulteufel verjagen und dann auch noch dieses tückische Alfa-Bett lernen – freche, intelligente und warmherzige Schultütengeschichten von Sabine Ludwig.



Sonntag, 21. Oktober, 14.30 Uhr | Theater Freiburg, **Großes Haus**. Eintritt frei

Die fabelhafte Miss Braitwhistle

Für Kinder von 6-11 Jahren

Die 4a ist an der ganzen Schule als „Albtraum“ bekannt, bis die englische Austauschlehrerin Miss Braitwhistle übernimmt und alles auf den Kopf stellt: Das Nachsitzen wird zur Flugstunde, ein Pferd kommt zum Tee und mitten im Sommer beginnt es zu schneien. Da ist sich die Chaos-Klasse einig: Miss Braitwhistle ist einfach fabelhaft!



Illustration: Susanne Göhlich

SALAH NAOURA



© Tiffi Hülsemann/Beltz & Gelberg

Salah Naoura, geboren 1964 in Berlin, wo er heute auch lebt, arbeitet seit 1995 als freier Übersetzer und Autor, veröffentlicht Bilderbücher, Erstlesebücher sowie zahlreiche Kinderromane. Seine Übersetzungen sind mehrfach ausgezeichnet, wie auch sein Roman „Matti und Sami und die drei größten Fehler des Universums“ (Peter Härtling-Preis, LUCHS von DIE ZEIT/Radio Bremen).

 www.salah-naoura.de

Kinderbücherauswahl

- **Superflashboy.** Rowohlt, 2018
- **Hilfe! Ich will hier raus!** Dressler, 2014
- **STAR.** Beltz & Gelberg, 2013



Fragen an Salah Naoura

Was war als Kind dein Traumberuf? Ich hatte mehrere Traumberufe, die sich mit dem Älterwerden dann immer mal wieder änderten. Ungefähr in dieser Reihenfolge: Kranführer, Schauspieler, Illustrator, Schriftsteller.

Staubsaugst du gerne? Überhaupt nicht. Meine Mutter staubsaugte sehr viel und gerne und sang dabei immer sehr, sehr schief und falsch. Der Staubsauger heulte sein Lied, meine Mutter heulte ihr. Das klang doppelt schrecklich, und manchmal fällt es mir beim Staubsaugen wieder ein.

Illustrationen: Stefanie Jeschke

Donnerstag, 18. Oktober, 15 Uhr | **MikiXX,** Lortzing-Schule, Lortzingstraße 1, 79106 Freiburg. Eintritt frei, siehe Seite 55

Freitag, 19. Oktober, 15 Uhr | **Büchertreff Herdern,** Schlüsselstraße 5, 79104 Freiburg. Eintritt frei, siehe Seite 48

Würdest du auch gerne ein Retter sein so wie Chris? Chris ist ja am Anfang der Geschichte nicht so glücklich, obwohl er so viel hilft und rettet. Also wäre ich nicht gerne so wie er. Ich bewundere die Menschen, die im Rettungswagen fahren oder Flüchtlinge aus dem Meer retten. Aber ich selber hätte für so etwas zu viel Angst, glaube ich. Nämlich davor, dass eine Rettung vielleicht mal nicht gelingt.



Lesungen *Für Kinder ab 8 Jahren*

Star: Die kuriose Geschichte von Marko, der mit seiner Kunst zu bluffen, ein bisschen Größenwahnsinnig und dann zum Super-Star wird, bevor er merkt, wie schwierig das Berühmtsein ist ...

Chris, der größte Retter aller Zeiten: Chris rettet wirklich ausnahmslos alles und jeden – er ist ein Superretter. Nur bei Titus, der eindeutige Signale von totaler Überforderung aussendet, scheint er zu scheitern ...

Samstag, 20. Oktober, 16 Uhr | Buchhandlung Schwarz, Günterstalstraße 44, 79100 Freiburg. Eintritt frei, siehe Seite 46

Der Ratz-Fatz-x-weg-23

Seit Familie Pittel einen Superstaubsauger „Ratz-Fatz-x-weg 23“ hat, scheint die Mutter wie besessen. Also forschen die Kinder gemeinsam nach dem Geheimnis der dubiosen Firma „GRÜNDLICH“.



Sonntag, 21. Oktober, 14.30 Uhr | Theater Freiburg, Kleines Haus. Eintritt frei



Zu folgenden Fragen findet ihr im Leseheft die Antworten.

Wenn ihr das Rätsel gelöst habt, einfach die Rätselseiten aus dem Leseheft heraustrennen und in der Stadtbibliothek Freiburg oder ihren Zweigstellen während des Festivals abgeben!

Selbst beim Finale am Sonntag, den 21. Oktober könnt ihr sie noch bis 15 Uhr im Bücherbus einwerfen.

Die Gewinnerinnen und Gewinner gibt der Leseblitz um 15.45 Uhr im Großen Haus bekannt. Eure Preise könnt ihr bis 16.30 Uhr im Bücherbus und bis zum 26.10.2018 in der Stadtbibliothek am Münsterplatz zu den Öffnungszeiten abholen.

Viel Spaß beim Lirum Larum Leserätsel!

1 Wer hat Annette Pehnt bei ihren Büchern über den Bärbeiß geholfen?

— $\frac{6}{6}$ — — — $\frac{2}{2}$ **BAUER**

2 Was ist Jutta Bauers Lieblingsfarbe?

— — — $\frac{10}{10}$ $\frac{11}{11}$

3 Welches Buch von Sabine Ludwig wurde 2015 verfilmt?

HILFE, ICH HABE MEINE LEHRERIN

— $\frac{8}{8}$ — — — — — — — — — — $\frac{12}{12}$!

4 In welchem Land wurde Mehrdad Zaeri geboren?

— — — $\frac{19}{19}$ $\frac{5}{5}$

5 Wie heißt die Hauptperson in Claude K. Dubois' neuem Buch über das Leben auf der Straße?

— $\frac{15}{15}$ — — — — — $\frac{20}{20}$ —

6 Wo ist die Lesung von Torben Kuhlmann am Samstag, den 20. Oktober?

BUCHHANDLUNG — — — — — $\frac{22}{22}$ — — — — — $\frac{13}{13}$ —

7 Von welchem Thema handelt das neue Buch der Ateliergemeinschaft LABOR?

$\frac{21}{21}$ — — — — — — — — — — $\frac{16}{16}$ — — — — — $\frac{1}{1}$

8 Wo lebt Salah Naoura?

— — — — — $\frac{17}{17}$ — — — — — $\frac{7}{7}$ —

9 Was ist Alexandra Haag von Beruf?

— $\frac{3}{3}$ — $\frac{9}{9}$ — — — — — $\frac{14}{14}$

10 Wie heißt die Schildkröte von Antje Damm?

— — — — — $\frac{18}{18}$ — — — — — $\frac{4}{4}$

Trage hier die nummerierten Buchstaben der Reihe nach ein.

Der Lösungssatz lautet:

10 8 3 13 21 IST DAS 15 17 7 14 K 9 1 VON BUCH

16 12 2 11 4 22 MIT DEN 19 6 18 20 5

DAS RÄTSEL WURDE GELÖST VON

Vor- und Nachname:

Straße:

Ort:

Tel.:

E-Mail:



ANNETTE PEHNT



© Peter von Feibert

Annette Pehnt lebt und arbeitet in Freiburg und Hildesheim. Seit ihrem ersten Roman „Ich muß los“ (2001) hat sie viele Bücher für Kinder und Erwachsene geschrieben und zahlreiche Preise bekommen, zuletzt den Kulturpreis Baden-Württemberg 2017. In den letzten Jahren sind drei Bücher über den Bärbeiß erschienen – das neueste stellt sie beim **Lirum Larum Lesefest** vor.

 www.annette-pehnt.de

Kinderbücherauswahl

- **Der Bärbeiß – Schrecklich gut gelaunt.** Hanser, 2017
- **Der Bärbeiß – Herrlich miese Tage.** Hanser, 2015
- **Der Bärbeiß.** Hanser, 2013



Fragen an Annette Pehnt

Mit wie vielen Jahren hast du angefangen, Bücher zu schreiben?

Ich habe das schon gemacht, bevor ich überhaupt schreiben konnte! Als ich noch ganz klein war, habe ich Bilder gemalt, mir eine Art Schrift dazu ausgedacht und alles zusammengeheftet, damit es aussah wie ein richtiges Buch. Später waren es dann Geschichten – aber die wollte erstmal niemand lesen außer meinen Eltern. Später zum Glück schon! Ich habe mir immer gewünscht, Leser zu finden.

Illustration: Jutta Bauer

Kennst du jemanden, der so schlechte Laune hat wie der Bärbeiß?

O ja, so einige! Aber bei echten Menschen ist es ja ein bisschen anders: Die sind nicht IMMER schlecht gelaunt, so wie der Bärbeiß. Das macht ihn so besonders, dass man ihn einfach nie aufheitern kann. Oder fast nie ...

Wie kamst du auf die Idee, mit Jutta Bauer zusammenzuarbeiten, die die Bilder zum Bärbeiß malt?

Ich habe mit Jutta Bauer schon andere Bücher vor dem Bärbeiß gemacht und mir gewünscht, dass sie dabei ist. Sie hat eine ähnliche Fantasie wie ich – ihr Bärbeiß sieht genauso aus, wie ich ihn mir in meinem Kopf vorstelle. Da habe ich wirklich Glück gehabt!

Lesung

Für Kinder ab 5 Jahren

Der Bärbeiß – Schrecklich gut gelaunt

Ein Bärbeiß lächelt nie. Nie und nimmer. Missmutig, grummelig, ein bisschen vorwurfsvoll allem und jedem gegenüber – so kennen und schätzen die nachsichtigen Bewohner von Timbukti ihren Bärbeiß. Als die gute Laune den Griesgram ohne jede Vorwarnung überkommt, verwirrt das nicht nur ihn, sondern auch seine Freunde Tingeli, Graueiher und Königspinguin ...

Annette Peht erzählt in diesem dritten, von Jutta Bauer gewitzt illustrierten Bärbeiß-Band eine berührende Geschichte über unverhoffte Überraschungen und echte Freundschaft. Gemeinsam stellen sie den schrecklich gut gelaunten Bärbeiß im Theater Freiburg vor.



Sonntag, 21. Oktober, 15.45 Uhr | Lesung mit Jutta Bauer im Theater Freiburg, **Großes Haus**. Eintritt frei

MEHRDAD
ZAERI



© Christina Laube

Mehrdad Zaeri kam 1970 in Isfahan im Iran auf die Welt. Als er 14 Jahre alt war, wanderte er mit seiner Familie nach Deutschland aus. Heute lebt er mit seiner Frau Christina Laube, freischaffende Fotografin, in Mannheim, arbeitet als Künstler und hat bereits zahlreiche Bücher für Erwachsene illustriert. 2013 erschien „Prinzessin Sharifa und der mutige Walter“, seine erste Buchveröffentlichung für Kinder, auf die viele weitere folgten.

 www.mehrdad-zaeri.de

Kinderbücherauswahl

- **Marthas Reise.** Knesebeck, 2018
- **Der Mann, der eine Blume sein wollte.** Tulipan, 2018
- **Aschenputtel.** Knesebeck, 2016

Fragen an Mehrdad Zaeri

Woher hast du so eine blühende Fantasie?

Wir haben alle gleich viel Fantasie. Meine ist nicht größer als die von anderen Menschen. Was ich kann, ist diese Fantasie zu verwenden, ohne mich unter Leistungsdruck zu setzen. Wenn ich mit meiner Fantasie spiele, zählt in allererster Linie meine Freude an diesem Spiel. So werde ich meiner Fantasie nie müde.

Für wie viele Bücher hast du schon die Bilder gemalt?

Ich male seit 10 Jahren für Bücher. Davor habe ich tausende von Bildern für Ausstellungen gemalt. In diesen letzten 10 Jahren habe ich für etwa 30 Bücher Bilder gezeichnet.

Wie funktioniert das, wenn man miteinander an einem Buch arbeitet?

Es gibt einen Spruch, der sagt: „Geteiltes Glück ist doppeltes Glück“. So ist es auch mit dem Büchermachen. Deswegen arbeite ich auch am liebsten mit Menschen, die mir sehr nah sind. In den letzten Jahren habe ich einige Bücher mit Christina, meiner Frau, gemacht, mit Uli, meiner besten Freundin, oder mit Mehrnusch, meiner Schwester. Wenn ich mit einem Autor arbeite, muss er mir sympathisch sein. Auch sein Text und seine Weltanschauung müssen mir sehr nah sein, sonst nehme ich den Auftrag nicht an. Oft werden die Autoren, mit denen ich ein Buch mache, hinterher zu sehr guten Freunden. Wichtig bei so einer Zusammenarbeit ist das Vertrauen und die Fähigkeit, sich die Ideen, Gedanken und Bedenken des Anderen anzuhören.

Illustrationen: Mehrdad Zaeri



Lesung und Live-Zeichnen

Für Kinder ab 8 Jahren

Der Mann, der eine Blume sein wollte

Ein Mann möchte eine Blume sein und auf einer Wiese stehen: eine Butterblume, eine rote Mohnblume, die einzige Blume ganz oben auf dem Berg – eine Fantasiereise über alle Grenzen hinweg ...

Marthas Reise

Auf Zugfahrten lässt die aufgeweckte Martha ihren Gedanken freien Lauf: Ob es jemanden gibt, der unser Schicksal strickt, so wie ihre Sitznachbarin einen Schal? Wieso bekommen Künstler Applaus, Bauarbeiter aber nicht? Eine philosophisch-poetische Traumreise!



Montag, 15. Oktober, 17 Uhr | **Freiburger Stadtpiraten**, Raustraße 6,
79098 Freiburg. Eintritt frei, siehe Seite 58

FUNDEVOGEL

Kinder- und Jugendbuchhandlung



Lieber barfuß als ohne Buch!

Bei uns können Sie in aller Ruhe stöbern und auch gerne unsere fachkundige Beratung in Anspruch nehmen.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Marienstraße 13 • 79098 Freiburg

TEL 0761-25218 • FAX 0761-30041

info@fundevogel.de • www.fundevogel.de

Öffnungszeiten: Mo–Fr 9:00 bis 18:30 Uhr,

Sa 9:00 bis 16:00 Uhr

BUCHHANDLUNG FUNDEVOGEL



Zu Gast: Antje Damm

Der Besuch

Lesung für Kinder von 4-7 Jahren

Mit einem traditionellen japanischen Erzähltheater namens „Kamishibai“ erweckt Antje Damm ihr Buch „Der Besuch“ zum Leben und öffnet Raum für gemeinsames Erzählen und Gespräche über das Schreiben und Zeichnen: Wie entsteht ein Buch? Wer arbeitet daran mit? Wie lange dauert es, bis ein Buch fertig ist? Inspiriert von der Geschichte basteln die Kinder mit der Autorin bunte Papierflieger.

Illustration: Antje Damm



Dienstag, 16. Oktober, 15–16.30 Uhr | Buchhandlung Fundevogel.

Marienstraße 13, 79098 Freiburg. Eintritt frei, Anmeldung bei Claus-Peter Jepsen (0761 25218 oder info@fundevogel.de)

Zu Gast: Torben Kuhlmann **Edison**

Lesung für Kinder ab 5 Jahren

Die Lesung des spannenden Abenteurers aus der Mäusewelt wird von Projektionen der stimmungsvollen und eindrücklichen Bilder aus der Feder des Autors begleitet. Außerdem verrät er allen kleinen und großen Mäusefans, wie jeder mit wenigen Strichen eine Maus malen kann, und erzählt von seiner Arbeit.

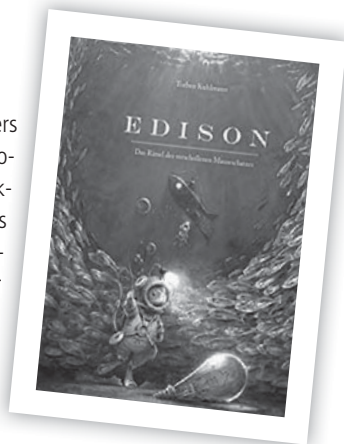


Illustration: Torben Kuhlmann

Samstag, 20. Oktober, 14–15.30 Uhr | Buchhandlung Fundevogel.

Marienstraße 13, 79098 Freiburg. Eintritt frei, Anmeldung bei Claus-Peter Jepsen (0761 25218 oder info@fundevogel.de)

BUCHHANDLUNG JOS FRITZ

Jutta Bauer – Eine Bildergeschichte entwickeln

Für Kinder von 6–14 Jahren

Ein Comic wird gemeinsam ausgedacht: Die Kinder erfinden Figuren und entwickeln die Geschichte. Jutta Bauer zeichnet. Nach den Ideen und Wünschen der jungen Autorinnen und Autoren im Publikum entsteht auf dem Flipchart ein Comic!



© Karen Seigelke



jos fritz. bücher
www.josfritz.de

Samstag, 20. Oktober, 17 Uhr | Buchhandlung jos fritz. Wilhelmstraße 15, 79098 Freiburg. Eintritt: Erw. 5 €, Kinder 2 €, Anmeldung unter: buch@josfritz.de

Illustrationen: Jutta Bauer

BUCHHANDLUNG SCHWARZ

Buchhandlung
Schwarz 
www.buchhandlung-schwarz.de

Lesung mit Salah Naoura

Chris, der größte Retter aller Zeiten und Star

Für Kinder ab 8 Jahren und die ganze Familie

„Chris, der größte Retter aller Zeiten“ rettet wirklich ausnahmslos alles und jeden – er ist ein Superretter. Nur bei Titus, der eindeutige Signale von totaler Überforderung aussendet, scheint er zu scheitern – was sich als wahrer Glücksfall erweist. Denn während er versucht, dem unnahbaren Titus zu helfen, wird vor allem eines klar: Chris selbst ist in großer Not.

„Star“ erzählt die kuriose Geschichte von Marko, der aufgrund seiner Kunst zu bluffen ein bisschen großenwahnsinnig und dann zum Super-Star wird, bevor er merkt, wie grässlich das alles ist: Spannend, rasant und komisch erzählt Salah Naoura von den Verwicklungen – und wie Marko im allerletzten Moment seine Haut retten kann.



Illustration: Maja Bohn

Samstag, 20. Oktober, 16 Uhr | Buchhandlung Schwarz.

Günterstalstraße 44, 79100 Freiburg. Eintritt frei, Spenden erbeten,
Anmeldung: info@buchhandlung-schwarz.de

46

BUCHKINDER LEIPZIG



Druckwerkstatt im Malsaal Kinder lieben Geschichten ...

... denken sich welche aus – und vergessen sie irgendwann. In der **Schreib- und Druckwerkstatt des Buchkinder Leipzig e.V.** entwickeln Kinder und Jugendliche ihre Geschichten zu eigenen Büchern. Sie überlegen und diskutieren ihre Ideen, schreiben sie auf, illustrieren und drucken, bis die bunten Produkte ihrer Fantasie gebunden zwischen Buchdeckeln vorliegen. Die Buchkinderidee erfährt bundesweit große Resonanz und wir freuen uns, gemeinsam mit den **Freiburger Buchkindern** eine mobile Druckwerkstatt für euch aufzubauen, in der ihr eure eigenen Geschichten spinnen und zu Bilderwelten bauen könnt!

Buchkinder Leipzig e.V.

 www.buchkinder.de

Buchkinder Freiburg

 www.buchkinder-freiburg.de



Sonntag, 21. Oktober, 12.30–17 Uhr | Theater Freiburg, Malsaal, Zugang über Foyer Großes Haus, Parkett links. Eintritt frei

47

BÜCHERTREFF HERDERN

© Paulus Pontzak



Lesung mit Sabine Ludwig
Die fabelhafte Miss Braitwhistle
Für Kinder von 6–11 Jahren

Die 4a ist an der ganzen Schule als „Albtraum“ bekannt, bis die englische Austauschlehrerin Miss Braitwhistle übernimmt!



Illustration: Susanne Göhlich

Freitag, 19. Oktober, 15 Uhr | Büchertreff Herdern. Schlüsselstraße 5,
79104 Freiburg. Eintritt frei.

48

CENTRE CULTUREL FRANÇAIS



Lesung mit Claude K. Dubois und Tobias Scheffel
Stromer

Für Kinder ab 7 Jahren und Familien

Stromer ist ein Wohnsitzloser, ein Obdachloser, ein Mann, der auf der Straße lebt. Früher hatte er einmal Post ausgetragen. Das ist lange her... Eines Tages steht ein kleines Mädchen vor ihm und hält ihm einen Keks hin. Und sie sagt: „Du siehst ja komisch aus. Wie ein Teddy!“ Dieser Keks ist der beste Keks auf der Welt. Ein Bilderbuch, das einen Blick auf die Welt von Menschen ermöglicht, mit denen viele nichts zu tun haben wollen.

Aus dem Französischen übertragen hat es Tobias Scheffel, der Belletristik, Essays und Kinder- und Jugendliteratur aus dem Französischen übersetzt und für seine Arbeit u.a. mit dem Eugen-Helmé-Übersetzerpreis und dem Deutschen Jugendliteraturpreis ausgezeichnet wurde.

Gemeinsam mit Claude K. Dubois stellt er die Geschichte von Stromer vor.



Illustration: Claude K. Dubois

Dienstag, 16. Oktober, 15 Uhr | Centre Culturel Français. Münsterplatz 11
– im Kornhaus, 79098 Freiburg im Breisgau.
Eintritt frei, Anmeldung bei Sarah Lefebvre: s.lefebvre@ccf-fr.de

49

FÜCHSLECLUB



scfreiburg
mehr
als fußball

Eine Lesung für Ohren und Beine
mit Irene Margil

„Fußball-Haie: Spieler gesucht!“

Pedro ist der Jüngste im Verein und wird nicht ernst genommen. Da verrät ihm der deutsche Nationalspieler Jérôme Boateng sein Lebensmotto: „NIEMALS AUFGEBEN!“ Das nimmt sich Pedro zu Herzen und wehrt sich mutig und bissig gegen die Gemeinheiten der Großen auf dem Bolzplatz. Der Titel wurde mit dem „Lesekicker 2014“ für das beste deutschsprachige Kinder-Fußballbuch ausgezeichnet.

Die Lesung wird mit Illustrationen zum Buch und Fotos zum Original-Schauplatz in Berlin begleitet und mit einer Fragerunde mit der Autorin abgeschlossen.



Dienstag, 16. Oktober, 11.30–13 Uhr | Schwarzwald-Stadion.

Schwarzwaldstraße 193, 79117 Freiburg. Anmeldung für Schulklassen unter:
engagement@scfreiburg.com

50

IMIB

Initiative für Mehrsprachigkeit und
interkulturelle Bildung

Das Mehrsprachige Monster

Ein künstlerischer Begegnungsraum für mehrsprachig aufwachsende Kinder

Gemeinsam mit freischaffenden KünstlerInnen, AutorInnen, SprachpädagogInnen haben Kinder aus Freiburg eine multimediale Monsterfigur mit verschiedenen Köpfen, Gesichtern, Stimmen und Sprachen kreiert, die als Metapher ihrer eigenen Identität zu verstehen ist. Die Monsterfigur ist außerdem ein Sinnbild der mehrsprachigen Menschen weltweit, die alltäglich zwischen Sprachen und Kulturen hin- und herwechseln.

 www.imib-freiburg.de

Initiative
für Mehrsprachigkeit und
interkulturelle Bildung

IMIB e.V.



Sonntag, 21. Oktober, 12.30–17 Uhr | Theater Freiburg, Foyer Großes Haus.

Eintritt frei

51

JUGENDKUNSTSCHULE

Wortfetzen

Aus alten Zeitungen und Printmedien werden witzige Collagen hergestellt. Hierbei können nicht nur skurrile Briefe, sondern auch sonderbare Wesen entstehen.



Sonntag, 21. Oktober, 12.30–17 Uhr |
Theater Freiburg, Winterer-Foyer. Eintritt frei

jugendbildungswerk | jbw.de
Jugendkunstschule

KINDER- UND JUGEND- MEDIOTHEK RIESELFELD

Freddy Flattermann und sein Freund Pipo

Deutsch-spanischer Spiel-,
Mal- und Lesenachmittag

Für Kinder ab 4 Jahren



Mit Carmen Luna und Esther Kuschke-Rösch

Samstag, 20. Oktober, 15–17 Uhr | Kinder- und Jugendmediothek
Rieselfeld. Maria-von-Rudloff-Platz 2, 79111 Freiburg. Eintritt frei

KOMMUNALES KINO



Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

Deutschland 2018 / Regie: Dennis Gansel / Darsteller: Solomon Gordon,
Henning Baum, Annette Frier / für Kinder ab 8 Jahren / 100 min.

Irgendwo im weiten Meer liegt die Insel Lummerland, auf der genau vier Menschen wohnen: König Alfons der Viertel-vor-Zwölfte und seine drei Untertanen: Lokomotivführer Lukas, Ladenbesitzerin Frau Waas und Herr Ärmel. Als der Postbote dann eines Tages ein falsch adressiertes Paket abliefern, ist die kleine Insel um einen Bewohner reicher – um ein kleines Kind namens Jim Knopf. Einige Jahre später ist Jim zu einem Jungen herangewachsen, der bei Lukas in die Lokomotivführer-Lehre gegangen ist. Doch weil sich König Alfons Sorgen über eine mögliche Überbevölkerung von Lummerland macht und Lukas' Lokomotive Emma stilllegen will, brechen Lukas und Jim gemeinsam mit Emma in ein Abenteuer auf, bei dem sie auf Piraten, Drachen und den Kaiser von Mandala treffen...



Mittwoch, 17. Oktober und Donnerstag, 18. Oktober, 10 Uhr |

Schulvorstellung des Films im **Kommunales Kino**. Urachstraße 40, 79102 Freiburg.
Eintritt pro Schüler: 3,50 €, Begleitpersonen frei.
Anmeldung bei johanna.metzler@koki-freiburg.de

LITERATURHAUS FREIBURG

Auftakt des Lirim Larum Lesefests

Lesung und Workshop mit Anke Kuhl und Natascha Vlahovic von der Ateliergemeinschaft LABOR

Für Kinder ab 7 Jahren

Das Frankfurter Künstlerkollektiv hat ein neues Sachbuch aus dem Hut gezaubert: mit überraschenden und höchst unterschiedlichen Zeichnungen, Texten, Fotos und Interviews zum Thema „Normalsein“. Einer ist verträumt, die andere groß. Manche haben eine andere Hautfarbe als die meisten um sie herum, und manche finden Dinge schwer, die anderen leichtfallen. Aber was ist schon normal? Ich so, du so – gut so!

Die Illustratorinnen **Anke Kuhl** und **Natascha Vlahovic** stellen das Buch vor und laden zum Mitdenken und Mitmachen ein.



**Sonntag, 14. Oktober, 15–16.30 Uhr | Auftakt Lirim Larum Lesefest
Literaturhaus Freiburg.** Bertoldstraße 17, 79098 Freiburg. Eintritt frei,
Anmeldung bei Birgit Güde: guede@literaturhaus-freiburg.de

MIKIXX

Verein zur Förderung begabter
Migrantenkinder in der Grundschule

Lesung mit Sabine Ludwig Die fabelhafte Miss Braitwhistle

Für Kinder von 6–11 Jahren

Die 4a ist an der ganzen Schule als „Albtraum“ bekannt, bis die englische Austauschlehrerin Miss Braitwhistle und alles auf den Kopf stellt: Das Nachsitzen wird zur Flugstunde, ein Pferd kommt zum Tee und mitten im Sommer beginnt es zu schneien. Da ist sich die Chaos-Klasse einig: Miss Braitwhistle ist einfach fabelhaft!



Illustration: Susanne Göhlich

Donnerstag, 18. Oktober, 15 Uhr | MikiXX. Lortzing-Schule, Lortzingstraße 1,
79106 Freiburg. Eintritt frei, Anmeldung über: info@mikixx.de

STADTBIBLIOTHEK

Stadtbibliothek | Freiburg
IM BREISGAU



© www.badische-zeitung.de

Bücherbus beim Lirum Larum Lesefest

Der Bücherbus der Stadtbibliothek lädt zum Schmökern in seiner gemütlichen Lounge ein. Hier können Kinder und Jugendliche auf den Spuren der Autorinnen und Autoren des Lesefestes wandern, in den neuesten Romanen blättern und in die Lieblingsbücher-Lektüre versinken. Im Bücherbus können außerdem Bücher ausgeliehen und mit nach Hause genommen werden. Bei schönem Wetter findet vor dem Bus wieder der beliebte Bücher-Flohmarkt statt.



Sonntag, 21. Oktober, 12.30–17 Uhr | Theater Freiburg, **Theatervorplatz**

56



Lesen – Hören – Spielen – Staunen

Für die ganze Familie



Genug vom Trubel? Dann schnapp dir ein Buch, eine CD oder ein kleines Spiel und mach es dir in der Leseecke der Stadtbibliothek gemütlich. Oder hast du schon mal ein Buch zum Sprechen gebracht? Probier's mal aus mit unseren TipToi-Büchern!



Sonntag, 21. Oktober, 12.30–17 Uhr | Theater Freiburg, **Theatercafé**

Ein kunterbuntes Buch entsteht

Für Kinder ab 7 Jahren

Freiburger Kinder haben in den Sommerferien ein eigenes Buch mit ihren Geschichten geschrieben und illustriert. Dieses Kunstwerk stellen die Kinder mit Unterstützung der Kunstdozentin und Illustratorin **Carmen Luna** dem Publikum vor.

(Diese Veranstaltung findet nur statt, wenn sich genug Kinder für den Sommerferienkurs angemeldet haben.)



Sonntag, 21. Oktober, 14.45 Uhr | Theater Freiburg, **Foyer Großes Haus, 2. Rang, links**. Eintritt frei

57

FREIBURGER STADTPIRATEN

Lesung und Live-Zeichnen
mit Mehrdad Zaeri
Für Kinder ab 8 Jahren



Der Illustrator Mehrdad Zaeri zeichnet live und zeigt, wie aus etwas Zufälligem ein Bild entsteht. Er erzählt von seinem Leben als Künstler, davon, wie er als Kind nach Deutschland geflüchtet ist, und wie er spontan Bilder und Geschichten erfindet.

Im Gepäck hat er zwei seiner neuesten Bücher:
„Der Mann, der eine Blume sein wollte“ und „Marthas Reise“.



Illustration: Mehrdad Zaeri

Montag, 15. Oktober, 17 Uhr | **Freiburger Stadtpiraten**, Raustraße 6,
79098 Freiburg. Eintritt frei, Anmeldung unter: info@stadtpiraten-freiburg.de

58

LIEBLINGS- KINDER- LITERATUR

Martina Iris Wolff



© Folke Schüring

Martina hat vier Jahre lang das Lirum Larum Lesefest organisiert und ist jetzt freie Autorin.

Mein Lieblingskinderbuch? Nur eins? „Emil und die Detektive“. Kästners Humor, den mag ich sehr. Oder doch lieber eines aus der Gegenwartsliteratur? „Das brauch ich alles noch!“ von Petra Postert. Simple Hosentaschenfunde zeigen hier das Wunder der Fantasie. Aber eigentlich ist es Michael Ende, „Die unendliche Geschichte“. Nicht nur, weil ich seit der Lektüre beim Verwenden von Koriander stets „Karl Konrad Koriander“ rufe (wohl wissend, wie seltsam das klingen mag), es gibt darin einen Satz, der mich bis heute nicht loslässt. Bastian bekommt von der Kindlichen Kaiserin ein Amulett: TU, WAS DU WILLST. Die Botschaft ist nicht so leicht, wie es zunächst scheint. Sie besagt: Tu, was du wirklich möchtest. Nichts ist schwerer, nichts ist wichtiger. Eine Ahnung davon zu haben, wer man ist und wer man sein könnte, dafür braucht es Vorstellungskraft. Zum Glück gibt es Bücher. Denn nichts, davon bin ich überzeugt, erweitert unsere Möglichkeiten, die Wahrnehmung der Welt so sehr wie ein gutes Buch.

Michael Ende: **Die unendliche Geschichte (1979)**

59



© Florn Große

Martin Horn

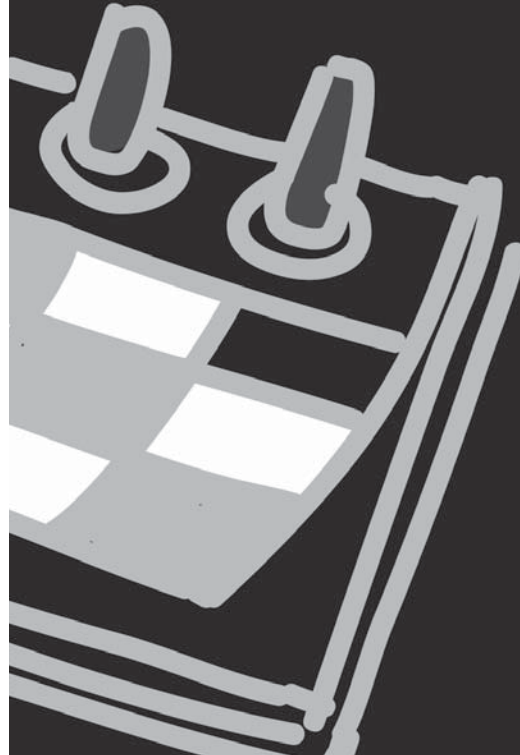
Martin Horn ist seit Juli 2018 der neue Oberbürgermeister der Stadt Freiburg im Breisgau.

Lieblingskinderbücher habe ich einige, aber ganz besondere Erinnerungen verbinde ich mit „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“ von Michael Ende. Nicht nur, weil es einfach ein tolles Buch ist, sondern auch, weil ich mich noch genau daran erinnern kann, wie mein Vater dieses dicke, schön illustrierte Buch aufgeschlagen und es mir über mehrere Wochen hinweg vorgelesen hat. Es steckt so viel Fantasie darin, und es weckt die Abenteuerlust und die Neugierde auf Entdeckungen. Bestimmt hat es dazu beigetragen, dass ich als junger Mensch mit dem Rucksack losgezogen bin und viele Länder selbst bereist habe. Meine beiden Kinder sind leider noch zu klein, aber wenn sie im richtigen Alter sind, werde ich bestimmt meinen „Jim Knopf“ aus dem Regal ziehen und ihnen selber daraus vorlesen.

Allen Kindern wünsche ich ganz viel Spaß beim großen Lirum Larum Lesefest und gratuliere diesem außergewöhnlichen Festival herzlich zum 25. Geburtstag!

Michael Ende: **Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer (1960)**

VERANSTALTUNGS- ÜBERBLICK



VERANSTALTUNGS- ÜBERBLICK



14. So. 15 Uhr **Auftakt im Literaturhaus mit Anke Kuhl und Natascha Vlahovic von der Ateliergemeinschaft LABOR.** Die Frankfurter Illustratorinnen stellen in Lesung und Workshop das Buch „Ich so du so“ über das Normalsein vor und laden zum Mitdenken und Mitmachen ein. Literaturhaus Freiburg, Bertoldstraße 17, 79098 Freiburg. Eintritt frei, Anmeldung: guede@literaturhaus-freiburg.de

15. Mo. 17 Uhr **Lesung und Live-Zeichnen: Mehrdad Zaeri** ist zu Gast bei den Stadtpiraten in der Raustraße 6. Eintritt frei, Anmeldung: info@stadtpiraten-freiburg.de

16. Di. 11.30-13 Uhr **Irene Margil: „Fußball-Haie: Spieler gesucht!“** Eine Lesung für Ohren und Beine im Schwarzwald-Stadion, Füchsleclub des SC Freiburg, Schwarzwaldstraße 193, 79117 Freiburg. Anmeldung für Schulklassen: engagement@scfreiburg.de

16. Di. 15 Uhr **Antje Damm stellt ihr Bilderbuch „Der Besuch“** mit einem japanischen Erzähltheater (Kamishibai) vor. Buchhandlung Fundevogel, Marienstraße 13, 79098 Freiburg. Eintritt frei, Anmeldung: 0761/25218 oder info@fundevogel.de



16. Di. 15 Uhr **Lesung mit Claude K. Dubois und ihrem Übersetzer Tobias Scheffel: „Stromer“.** Centre Culturel Français Freiburg, Münsterplatz 11, 79098 Freiburg. Eintritt frei. Anmeldung: s.lefebvre@ccf-fr.de

17. Mi 10 Uhr **Neuerfilmung von „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“:** Schulvorstellung im Kommunalen Kino, Urachstraße 40, 79102 Freiburg. Eintritt: 3,50 €, Anmeldung: johanna.metzler@koki-freiburg.de

18. Do. 10 Uhr **Neuerfilmung von „Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer“:** Schulvorstellung im Kommunalen Kino, Urachstraße 40, 79102 Freiburg. Eintritt: 3,50 €, Anmeldung: johanna.metzler@koki-freiburg.de

18. Do. 15 Uhr **Lesung mit Sabine Ludwig: „Die fabelhafte Miss Braitwhistle“** bei MikiXX, Lortzing-Schule. Lortzingstraße 1, 79106 Freiburg. Anmeldung: info@mikixx.de

19. Fr. 15 Uhr **Lesung mit Sabine Ludwig: „Die fabelhafte Miss Braitwhistle“** im Büchertreff Herdern. Schlüsselstraße 5, 79104 Freiburg. Eintritt frei

20. Sa.	14 Uhr	Lesung und Gespräch mit Torben Kuhlmann zu „Edison“. Buchhandlung Fundevogel, Marienstraße 13, 79098 Freiburg. Eintritt frei, Anmeldung: 0761/25218 oder info@fundevogel.de
	15-17 Uhr	Deutsch-Spanischer Spiel-, Mal- und Lesenachmittag mit Carmen Luna und Esther Kuschke-Rösch. Kinder- und Jugendmediothek Rieselfeld, Maria-von-Rudloff-Platz 2, 79111 Freiburg. Eintritt frei
	16 Uhr	Lesung mit Salah Naoura : „Star“ und „Chris, der größte Retter aller Zeiten“. Buchhandlung Schwarz, Günterstalstraße 44, 79100 Freiburg. Eintritt frei, Spenden erbeten, Anmeldung: info@buchhandlung-schwarz.de
	17 Uhr	Lesung mit Jutta Bauer: „Der Bärbeiß – Schrecklich gut gelaunt“. Buchhandlung jos fritz, Wilhelmstraße 15, 79098 Freiburg. Eintritt frei
21. So.	12.30-17 Uhr	Finale im Theater Freiburg mit Torben Kuhlmann, Sabine Ludwig, Salah Naoura, Jutta Bauer, Annette Pehnt, Alexandra Haag u.v.m. (siehe Faltblatt in diesem Leseheft). Bertoldstr. 46, 79098 Freiburg. Eintritt ist frei



IMPRESSUM

Kulturamt der Stadt Freiburg
Münsterplatz 30, 79098 Freiburg im Breisgau
E-Mail: kulturamt@stadt.freiburg.de

Programmänderungen vorbehalten.
Bitte die aktuellen Meldungen in der Tagespresse beachten.

Konzeption & Programmgestaltung: Birgit Güde (Literaturhaus Freiburg), Michael Kaiser (Theater Freiburg), Martina Wolff (Kulturamt Freiburg)

Organisationsleitung Kulturamt: Benthe Betz, Mario Willersinn

Grafik und Satz: Ana Castro Carrancho | www.castro-design.com

Druck: schwarz auf weiss, Litho- und Druck GmbH, Habsburgerstr. 9, 79104 Freiburg

Das Lirum Larum Lesefest ist eine Kooperationsveranstaltung mit folgenden Partnern: Junges Theater Freiburg; Stadtbibliothek Freiburg und ihre Zweigstellen; die Buchhandlungen Fundevogel, Rombach, Herder/Thalia, Schwarz und jos fritz; Kinder- und Jugendmediothek Rieselfeld; Literaturhaus Freiburg; Kommunales Kino im Alten Wiehrebahnhof; IMIB; Centre Culturel Français Freiburg; Jugendkunstschule des Jugendbildungswerk; Füchslclub; Buchkinder Leipzig und ihre Zweigstelle in Freiburg; Büchertreff Herdern; MikiXX, Verein zur Förderung begabter Migrantenkinder; Stadtpiraten Freiburg.

Unser Dank gilt allen AutorInnen, IllustratorInnen, Verlagen, LehrerInnen, Buchhandlungen und KooperationspartnerInnen mit ihren engagierten MitarbeiterInnen, die mit viel Liebe und Einsatz zum Gelingen des Lesepests beitragen. Ganz besonderer Dank gilt der Buchhandlung Fundevogel, die mit ihrem Team immer für uns und die Patenklasse da ist, den AusstatterInnen des Theaters, den Schülerinnen und Schülern der Maria-Montessori Schule mit ihren Eltern, die die Gäste des Lesepests im Theater kulinarisch verwöhnen; der Stadtbibliothek für das Rätsel in der Heftmitte sowie der Sparkasse Freiburg für die freundliche finanzielle Unterstützung; Elisabeth Eisenmann und unserer tollen Patenklasse; und zuletzt und ganz unverzichtbar der Grafikerin Ana Castro, die dem Lesedachs und seiner wunderbaren neuen Freundin Leselotte in diesem Jubiläumsjahr eine Büchertorte gebacken hat!



AUF
WIEDER
SEHEN!



Das nächste LIRUMLARUMLESEFEST findet voraussichtlich vom 6. bis 13. Oktober 2019 statt.

**KEINE VAG,
KEIN PLAN!**



Toll, dass du einen Fahrplan für mich hast.

Der VAG Kinderfahrplan zeigt euch alle wichtigen Ziele in Freiburg, was in eurem Stadtteil los ist und wie ihr am schnellsten mit Bus und Bahn hinkommt.

Jetzt runterladen: www.kinderfahrplan.de

KINDERFAHRPLAN





„Ich bin ein sehr belesner Herr,
Nicht wie die andern Viecher!
Dass Bücher bilden, wisst auch ihr.
Und ich – ich fresse Bücher.“

Mascha Kaléko
Ansprache eines Bücherwurms

Buchhandlung
Herder & Thalia
Kaiser-Joseph-Str. 180
79098 Freiburg
Tel. 0761 28282-0

Für Online-Entdecker:
www.thalia.de

Entdecke neue Seiten

 **Thalia**.de
Herder